

Grußwort des Rektors der Bauhaus-Universität Weimar

Die Verbindung von Kunst und Medien gelingt der Bauhaus-Universität Weimar schon seit langem in einer beispielhaften Art und Weise. Das backup_festival findet seit 16 Jahren Ausdrucksformen für diese spannende Kombination. Nicht nur, was die Gestaltung des Festivals betrifft, sondern auch die Profilierung, die sich stark von anderen Kurzfilmfestivals abhebt. Weiterhin auf das interdisziplinäre Schaffen neuer Synergien bedacht, engagiert sich backup insbesondere für studentische Werke. Aus diesem Grund beschränkt sich das Festival auf Filme von Kunsthochschulen und Medienstudiengängen, wobei es sich klar zur Bauhaus-Universität Weimar und ihrer Tradition bekennt. Es zeigt sich, dass sich die Konzentration des Wettbewerbs auf diese Hochschulen bewährt. Vor sechs Jahren gründete die Bauhaus-Universität Weimar das Bauhaus Film-Institut (BFI) und betont damit die herausragende Position des Films und seiner Derivate im Spektrum der Medien. backup ist eingebunden in die Arbeit des Film-Instituts. Teils als Spin-Off der Bauhaus-Universität Weimar, teils angezogen von dem kreativen Milieu, hat sich in Weimar zudem eine junge Filmproduktion etabliert, deren Förderung uns in jeder Hinsicht wichtig ist. In diesem Jahr schaut backup zurück und gleichzeitig nach vorn. Es beschäftigt sich mit dem Thema „Zeitreise“.

Das backup_festival nimmt Anteil an den Bildungskarrieren der neuen Generationen von Bachelor-Studierenden und dem wissenschaftlich-künstlerischen Nachwuchs. Es begleitet sie, partizipiert und erfindet sich mit ihnen stetig neu. Deshalb feiern wir in diesem Jahr eigentlich die 15. Neuauflage. Das Festival ist nie gleich geblieben und doch ist es ein bleibender Bestandteil der Universität und Weimars.

So liegt die Chance in der ständigen Erneuerung und in der Herausforderung, immer aktuell und zeitgemäß, sich aber trotzdem treu zu bleiben. Wir wünschen allen Gästen, Filmemachern und Referenten fünf spannende, ereignisreiche und inspirierende Tage!

Viel Erfolg und gutes Gelingen,

Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke

Rektor Bauhaus-Universität Weimar

Greetings from the Rector of the Bauhaus-University Weimar

The Bauhaus University in Weimar has, for a very long time, successfully combined art and media in many different ways. The backup_festival has expressed this exciting combination for 16 years, not only in terms of the festival's design, but also in its distinct profile that stands out amongst other short film festivals. Committed to encouraging student achievement and competition, the festival shows films from universities and other art institutions to promote synergy and interdisciplinary values. Six years ago the Bauhaus Film-Institute (BFI) was founded and integrated with backup, emphasizing the prominent position of films in the spectrum of media. The Bauhaus University, the BFI and backup are interlinked and operate very closely to each other. As a spin-off of the Bauhaus University in Weimar, A young film production has also been established, whose development is paramount. This year backup looks back and simultaneously forward with this year's topic "time travel". backup_festival takes part in the educational careers of the new generations of Bachelor students and the scientific and artistic talent. It accompanies and participates with them, constantly re-inventing itself. We are therefore celebrating "the 15th annual reissue" this year. The festival has been constantly changing and evolving but still remains and integral part of the University and the city of Weimar. The opportunity lies in the constant renewal and challenge, to always update and faithfully remain contemporary. We wish all guests, filmmakers and speakers five inspiring, eventful and exciting days!

Great success and may there be a whole bunch of new achievements!

Good Luck!

Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke

Rector of the Bauhaus-University Weimar